

Absender:

**BIBS-Die Linke. im Stadtbezirksrat 332**

**15-00078**  
**Antrag (öffentlich)**

Betreff:

**Auf- und Abstiegshilfe am "Butterberg"**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

11.06.2015

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 332 Schunteraue (Entscheidung)

25.06.2015

Status

Ö

### **Beschlussvorschlag:**

#### **Beschluss:**

„Die Stadtverwaltung prüft das Anbringen einer geeigneten Auf- bzw. Abstiegshilfe zwischen der Schunterbrücke „Butterberg“ und dem nördlich auf der Schunterterrasse gelegenen Waldweg. Die Prüfung sollte auch die Möglichkeit des Zugangs zur Brücke für Personen mit Mobilitätsbehinderungen beinhalten. Über das Ergebnis der Prüfung verschiedener Varianten und ihrer Kosten wird berichtet.“

#### **Sachverhalt:**

Die o.g. Schunterbrücke verbindet den auf der nördlich gelegenen Schunterterrasse verlaufenden Waldweg mit der Straße „Butterberg“. Diese Verbindung ist sowohl für das Erreichen des Schulgartens am Dowesee als auch des Eintrachtstadions für Fußgänger und Radfahrer von Bedeutung.

Zwischen Brücke und Waldweg ist allerdings ein Steilhang mit erheblicher Steigung zu überwinden. Dieser Steilhang stellt z.B. für ältere MitbürgerInnen, die nicht mehr ganz sicher auf den Beinen sind, insbesondere aber für in ihrer Mobilität eingeschränkte Personen ein nahezu unüberwindbares Hindernis dar, so dass diese an sich landschaftlich sehr reizvolle Verbindung von diesem Personenkreis nicht benutzt werden kann. Auch für „Normalbenutzer“ (unter diesen insbesondere RadfahrerInnen und bei Führen z.B. eines Kinderwagens, stellt der Steilhang eine Gefährdung dar.

Um die Nutzung der Brücke möglichst allen Bürgerinnen und Bürgern zu ermöglichen, insbesondere aber auch vor dem Hintergrund der Inklusionsbemühungen der Stadt, wird die Stadtverwaltung daher darum gebeten zu prüfen, ob sich an der besagten Stelle eine Auf-/Abstiegshilfe zumindest in Form eines Geländers oder einer Treppe (mit Geländer) errichten lässt oder sogar mit angemessenem Aufwand ein rollstuhl-/rollatorgerechter Zugang zur Brücke geschaffen lässt. In diesem Zusammenhang sollte eine grobe Abschätzung der Kosten der verschiedenen Varianten dargestellt werden.

Der Weg entlang der Schunter durch das Landschaftsschutzgebiet ist vom Landschafts- und Naturerlebnis her hoch attraktiv und von gesamtstädtischer Bedeutung. Diese Attraktivität könnte durch die Erleichterung der Nutzung der o.g. Schunterbrücke als Verbindungselement zum Schulgarten Dowesee noch erheblich gesteigert werden und Schunteraue und Dowesepark bzgl. Erholung und Naturerlebnis in der Stadt in einen engeren Kontext gebracht werden.

Dr. Dr. habil. Wolfgang Büchs  
(Vorsitzender Gruppe BIBS/Die Linke)

#### **Anlage/n:**

keine

